

Protokoll der gemeinsamen öffentlichen Sitzung der Stadtteilbeiräte Gröpelingen und Walle am 11.02.2015, 18.00 Uhr im Ortsamt West, Waller Heerstraße 99, 3. OG

Grö., Wa.: Nr.: XI/01/15

Beginn der Sitzung: 18.00 Uhr

Ende der Sitzung: 20:15 Uhr

Stadtteilbeirat Gröpelingen

Anwesend sind:

Herr Dieter Adam
Frau Helga Ebbers
Herr Rainmund Gaebelein
Herr Hannes Grosch
Herr Norbert Holzapfel
Frau Ursula Neke
Herr Dieter Steinfeld
Herr Bernd Schwertfeger
Frau Petra Wontorra
Frau Barbara Wulff

Stadtteilbeirat Walle

Anwesend sind:

Frau Cornelia Barth
Herr Jürgen Diekmeyer
Frau Cecilie Eckler- von Gleich
Frau Petra Fritsche-Ejemole
Herr Wolfgang Golinski
Frau Brigitte Grziwa-Pohlmann
Frau Tanja Häfker
Herr Hans-Dieter Köhn
Herr Franz Roskosch
Herr Jörg Tapking
Herr Gerald Wagner
Herr Dr. Peter Warnecke
Frau Brundhilde Wilhelm

An der Teilnahme verhindert sind:

Für Gröpelingen:

Herr Nils Janßen
Herr Adedipo Ogunyena
Herr Klaus Puppä
Herr Wolfgang Rohde
Herr Peter Ullrich
Herr Torsten Vagts
Frau Gabriele Yardim

Für Walle:

Herr Joseph Heseding
Frau Gudrun Lange-Butenschön
Herr Lutz Wendeler
Frau Nicolette Witt

Gäste:

Frau Prof. Dr. Iris Reuther, Senatsbaudirektorin /SUBV
Herr Rainer Imholze / SUBV
Herr Peter Krämer / SUBV
Herr Udo Stoessel / SBW
Frau Bianca Urban / SUBV

Die Beratung der folgenden Tagesordnung wird einstimmig beschlossen:

TOP 1

Projektorientiertes Handlungsprogramm (POP) und Integriertes Entwicklungskonzept (IEK)

Hier: aktueller Sachstand der Programme und ihrer Projekte

Dazu: Prof. Dr. Iris Reuther / Senatsbaudirektorin und weitere VertreterInnen des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr und der Senatorin für Bildung und Wissenschaft

TOP 2

Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

TOP 1: POP und IEK

Frau Prof. Reuther berichtet mit Herrn Krämer und Frau Urban gemäß Anlage 1 über den Sachstand des Projektorientierten Handlungsprogramms (POP) und des Integrierten Entwicklungskonzepts (IEK) sowie des IEK Walle.

- Herr Imholze ergänzt, dass die Werkstatteergebnisse der beschlossenen Projekte im Präsentationsjahr 2015 ganz bewusst als *Zwischenergebnisse* präsentiert und evaluiert werden sollen. Ziel ist es, innerhalb von 2015 einen Spannungsbogen sichtbar zu machen, der von einer Auftaktveranstaltung für die interessierte Fachöffentlichkeit am 24.03.2015 über die Stadtteilveranstaltungen „Gröpelinger Sommer“ und das Quartiersfest am Pulverfest bis hin zur pop-Jahresabschlussveranstaltung, die den Erfahrungs- und Zielerreichungsstand reflektieren soll, reicht (eine Aufstellung der hierfür aufzuwendenden Mittel siehe ebenfalls Anlage 1).
- Auf vermehrte Anfrage hin wird betont, dass die unmittelbare Anschubfinanzierung vieler kleiner Projekte aus pop-Mitteln insofern nicht wünschenswert erscheine, als dies unweigerlich zu Konkurrenzkämpfen führen würde, dem pop-Programm vielmehr der integrative Gedanke zugrunde liege und ihm daher dem Schwerpunkt nach lediglich eine „flankierende“ Funktion zukomme.
- Anders verhält es sich beim IEK Walle, das, basierend auf dem sog. „kommunalen Zentrumskonzept“, die lokale Ökonomie stärken soll und demgemäß konkrete Projekte befördern hilft, bspw. das Pilotprojekt Markuskaje, ferner die Aufwertung der Vegesacker Straße und den Versuch, die Übergänge zwischen Walle und der Überseestadt zu verbessern, die Dioxinsanierung des ehem. WSV-Platzes (Dedesdorfer Platz) sowie eine optimierte Vernetzung der Akteure im Hinblick auf das Waller Marketing-Konzept herzustellen.

Die Beiräte Walle und Gröpelingen nehmen von den Ausführungen der Fachbehörden Kenntnis.

TOP 2: Mitteilungen des Amtes/Verschiedenes

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Vorsitzende:

-Ulrike Pala-

Sprecher Stadtteilbeirat Walle:

-Wolfgang Golinski-

Sprecher Stadtteilbeirat Gröpelingen:

gez. Dieter Adam

-Dieter Adam-

Protokollführer:

-Ingo Wilhelms-